

Seite	Inhalt
7	Vorwort
8	Zum Geleit
11	1 Einleitung
15	2 Historische Geigen
16	2.1 Große sorbische Geige
16	2.1.1 Technische und bauliche Merkmale
19	2.1.2 Vorhandene Exemplare
34	2.2 Kleine sorbische Geige
34	2.2.1 Technische und bauliche Merkmale
36	2.2.2 Vorhandene Exemplare
46	2.3 Geigenbögen
47	2.4 Schlussfolgerungen
50	3 Charakterisierung der Terminologie
56	4 Spielweise und Repertoire
56	4.1 Spielweise
56	4.1.1 Stimmung
56	4.1.2 Spielhaltung und Spieltechnik
60	4.1.3 Spielformationen mit sorbischen Geigen
64	4.2 Repertoire
67	4.2.1 Das Kralsche Geigenspielbuch
68	4.2.2 Die Sammlung von Ludvík Kuba
70	4.2.3 Die Sammlungen von Adolf Černý
72	5 Instrumentenbauer, Volksmusikanten und territoriale Verbreitung der sorbischen Chordophone
78	5.1 Instrumentenbauer
78	5.1.1 Hersteller der großen Geige
79	5.1.2 Hersteller der kleinen Geige
80	5.2 Volksmusikanten
80	5.2.1 Traditionelle Spieler der großen Geige
82	5.2.2 Traditionelle Spieler der kleinen Geige
86	5.3 Kartografische Darstellung des dokumentierten Vorkommens der sorbischen Geigen
87	5.4 Schlussfolgerungen

89	6 Die zweite Phase der Volksmusik
92	6.1 Der Beginn des sorbischen »Folklorismus«
96	6.2 Jurij Mencl's Engagement auf dem Gebiet der sorbischen Chordophone und seine Folgen
102	6.3 Institutionalisierte Formen des sorbischen »Folklorismus«
105	7 Parallelen im mitteleuropäischen Volksinstrumentarium
112	8 Zum Abschluss
114	9 Anhang – Sorbische Geigen in den Görlitzer Sammlungen
122	Quellen- und Literaturverzeichnis
133	Ortsverzeichnis
134	Abbildungsnachweis
137	Abstract